Zahl: 004-1/2023/13

Kematen, 30. Juni 2023

NIEDERSCHRIFT

über die am 31.05.2023 um 18:30 Uhr
im Mehrzwecksaal, Einsatzzentrum Kematen, stattgefundene
13. Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20.14 Uhr

Anwesend: Bgm. Klaus Gritsch
Vbgm. Ing. Franz Sailer MBA
GV Alexander Abfalterer
GV Bernd Raitmair
GV Mag. (FH) Klaus Schermer
GR Markus Bauer (Ersatz für GR Häusler)
GR Günther Hochstaffl
GR Mag. Elfriede Hörtnagl-Zofall
GR HR Mag. Kurt Manfred Jordan
GR Ruth Sandra Köck
GR Hermann Ladstätter
GR Matthias Mayr
GR Markus Plunser, MSc
GR Dipl.-Ing. Theresa Spörr (Ersatz für GR Zangerl)
GR Thomas Hörtnagl (Ersatz für GR Partl)

Entschuldigt: GR Lisa Häusler
GR Michaela Zangerl
GR Elisabeth Partl

Schriftführer: AL Matthias Bachmann

Gast: Finanzverwalterin Martina Oberrauch

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Berichte von Ausschussobleuten

3. Bericht des Bürgermeisters

4. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe Kanalinspektion für Kanalkataster

5. Beratung und Beschlussfassung über den Finanzierungsplan für Neubau Kunstrasenplatz, Beleuchtung, Skaterplatz 2023

6. Beratung und Beschlussfassung über die Darlehensaufnahme für die Finanzierung des Neubaus Kunstrasenplatz, Beleuchtung, Skaterplatz 2023

7. Beratung und Beschlussfassung über den Finanzierungsplan für das Haus der Ingenieure

8. Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme zur Ausfinanzierung Haus der Ingenieure 2023

9. Beratung und Beschlussfassung über die Grundbereinigung im Bereich des ehem. Entwässerungsgrabens im Michelfeld (Gp. 2147, KG Kematen)

10. Anträge, Anfragen und Allfälliges

VERHANDLUNGSPROTOKOLL

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Berichte von Ausschussobleuten

- **Bau-, Raumordnungs- und Wirtschaftsausschuss**
  Obmann Vbgm. Ing. Sailer MBA informiert, dass großer Bedarf an Nachverdichtungen besteht. Hier sollen in einem Workshop die Rahmenbedingungen zu diesem Thema ausgearbeitet werden.

- **Friedhofserweiterungsausschuss**
  Obmann Vbgm. Ing. Sailer MBA bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern für die geleistete Arbeit und berichtet, dass das Projekt abgeschlossen und beauftragt wurde. Das Projekt Sternengrab und Gedenkstätte nach dem künstlerischen Entwurf von

Birgit Schneitter kommt zur Ausführung. Die Gestattung vom Bundesdenkmalamt wird eingeholt. Die Bauarbeiten sollen Ende Oktober fertiggestellt werden.

- **E-Werk- und Infrastrukturausschuss**
  Obmann GV Mag. (FH) Schermer informiert, dass in der Ausschusssitzung am 15.06. die Auftragsvergabe der Schrankenanlage und Videoüberwachung am Recyclinghof besprochen und die Abfallgebührenordnung überarbeitet werden soll.
  Die Bauarbeiten in der Bahnhofstraße werden in ca. 3 Wochen abgeschlossen.
  Wie bereits mehrfach berichtet, informiert der Obmann, dass lediglich die Einspeisung von neuen Photovoltaikanlagen ins Netz des E-Werkes derzeit nicht möglich ist, die Errichtung von Anlagen für den Eigenverbrauch natürlich möglich sind. Der Obmann erläutert die technische Problematik und stellt fest, dass für die Gemeindewerke die Versorgungssicherheit an oberster Stelle steht. Zusätzlich führt er den sehr günstigen Strompreis von 5,748 ct. netto in Kematen an, womit das Argument zur günstigen Eigenversorgung durch Photovoltaik in Kematen nicht gegeben ist. Die Netzeinspeisung von neuen Photovoltaikanlagen ist erst nach der Aufrüstung der technischen Anlagen wieder möglich. GR Hörtnagl hat nach Einholung einer Stellungnahme der E-Control die Meinung, dass ein Recht auf Netzeinspeisung besteht. In einer längeren Debatte wird die rechtliche Situation besprochen. GR Mag. Hörtnagl-Zofall sieht die Gemeinde hier in der Pflicht, die rechtliche Lage abzuklären.

- **Landwirtschafts-, Umwelt- und Ausschuss für Nachhaltigkeit und Ortsgestaltung**
  Obmann GR Mayr berichtet, dass in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsausschuss das Projekt Gestaltung Bahnhofstraße abgeschlossen wurde.

- **Schulerweiterungsausschuss „Schule an der Melach“**
  Obmann GR Mayr informiert, dass gemeinsam mit der Bildungsdirektion ein Musterplan für 20 Schulklassen erstellt wird, damit in weiterer Folge auch eine Kostenschätzung erstellt werden kann. Derzeit sind die Sprengelgemeinden dabei, die demographischen Daten zu liefern. Das pädagogische Konzept wird vom Team rund um Dir. Krickl ausgearbeitet.

- **Schul-, Jugend- und Integrationsausschuss**
  Obmann GR Plunser, MSc berichtet, dass das Hearing für die Nachbesetzung der Volksschulleitung stattgefunden hat. Dir. Aichner und ein weiterer Bewerber haben sich der Kommission vorgestellt, eine Entscheidung wird für den Spätsommer erwartet. Der Obmann spricht die Problematik mit den Ausschusssitzungsterminen an und wird versuchen, vor dem Sommer noch einen Termin für eine Ausschusssitzung zu finden.

- **Sozial- und Wohnungsausschuss**
  Obfrau Köck berichtet, dass eine Wohnung im Projekt Ferdinand vergeben wurde. Betreffend die Ablöse wird versucht, das Einvernehmen zwischen Käufer und Verkäufer herzustellen.

- **Verkehrs- und Sicherheitsausschuss**
  Obmann GR HR Mag. Jordan berichtet, dass der Ausschuss eine Begegnungszone am Burghofweg mehrheitlich beschlossen hat. Von Verkehrsplaner Dipl.-Ing. Hagner wurde ein Gutachten ausgearbeitet. Die Verordnung soll bis zur Sitzung des Gemeinderates am 19. Juli ausgearbeitet werden.
  Die Beschilderung in der Bahnhofstraße wird sofort nach Einlagen der Verordnung der Bezirkshauptmannschaft angebracht.
  Der Obmann informiert, dass ein Sackgassen-Schild im Michelfeld steht und sofort entfernt werden soll.
  An der Kreuzung Melachweg/Dr.-Rudolf-Ostermann-Weg soll ein Verkehrsspiegel errichtet werden.
  Am Mühlbachweg wurde ein Gehweg markiert.

3. Bericht des Bürgermeisters

- **Neuer Bezirksfeuerwehrkommandant**
  Der Bürgermeister berichtet, dass beim Bezirksfeuerwehrtag in der letzten Woche Thomas Reiner aus Gries i.S. zum neuen Bezirksfeuerwehrkommandanten gewählt wurde.

- **Verbandsversammlung Seniorenheim Teresa**
  Der Bürgermeister berichtet, dass bei der Verbandsversammlung ab Juli Tarifanpassungen für den Mittagstisch in der Kinderbetreuung beschlossen wurden. Im September wird die Tarifanpassung für den Mittagstisch weitergegeben.

- **Landesverwaltungsgericht – mündliches Urteil**
  Der Bürgermeister berichtet, dass vom Landesverwaltungsgericht die Beschwerde als unbegründet abgewiesen und der angefochtene Baubewilligungsbescheid betreffend „Wohnen im Zentrum“ bestätigt wurde.

- **Kanalarbeiten**
  Der Bürgermeister berichtet, dass diese Woche mit den Arbeiten für die Querverbindung zwischen Rauthweg und Bahnhofstraße für Kanal und Fernwärme begonnen wurde.

- **Photovoltaikanlage am AEBI-Gebäude**
  Der Bürgermeister berichtet, dass die Errichtung einer Photovoltaikanlage am AEBI-Gebäude geprüft wird.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe Kanalinspektion für Kanalkataster

Der Bürgermeister bringt den Anwesenden den von Dipl.-Ing. Marberger verfassten Prüfbericht mit Vergabeempfehlung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Auftragsvergabe der Kanalinspektion für Kanalkataster an die Firma LARO-TEC GmbH zu einer Angebotssumme von € 113.344,10 exkl. MWSt. zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

5. Beratung und Beschlussfassung über den Finanzierungsplan für Neubau Kunstrasenplatz, Beleuchtung, Skaterplatz 2023

Der Bürgermeister und Finanzverwalterin Martina Oberrauch erläutern den Anwesenden den vorliegenden Entwurf des Finanzierungsplanes für Neubau Kunstrasenplatz, Beleuchtung, Skaterplatz 2023.

Gemeinde: Kematen in Tirol Stand vom: 25.05.2023

Gesamt- und Teilfinanzierungsplan zum Vorhaben

Beschreibung des Vorhabens: Neubau Kunstrasenplatz, Beleuchtung, Skaterplatz 2023

	Bezeichnung (z.B. Grundkosten, Baukosten, Honorare, Anschlussgebühren, Erschließung, Einrichtung, Außenanlagen, etc.)	Bruttobetrag	Umsatzsteuer %-Satz	anteiliger Umsatzsteuer %-Satz	Umsatzsteuer in €	Finanzierungsbetrag	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Gesamtsumme	Differenz Finanzierungsbetrag
Mittelverwendung	Bauarbeiten Kunstrasenplatz	€ 1.162.858,62			€ -	€ 1.162.858,62	1.162.859						€ 1.162.859	€ -
	Bauarbeiten Bogglaplatz	€ 68.590,56			€ -	€ 68.590,56	68.591						€ 68.591	€ -
	Bauarbeiten Skaterplatz	€ 113.927,76			€ -	€ 113.927,76	113.928						€ 113.928	€ -
	Flutlicht Beachvolleyballplatz	€ 21.420,00			€ -	€ 21.420,00	21.420						€ 21.420	€ -
	Flutlicht Kunstrasenplatz	€ 102.900,00			€ -	€ 102.900,00	102.900						€ 102.900	€ -
	Flutlicht Tennisplatz	€ 15.000,00			€ -	€ 15.000,00	15.000						€ 15.000	€ -
	Sonderfügung nach Einlangen Förderungen	€ 470.020,00			€ -	€ 470.020,00		470.020					€ 470.020	€ -
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
	Summe Mittelverwendungen	€ 1.954.716,94	€		-	€ 1.954.716,94	1.484.697	470.020	-	-	-	-	€ 1.954.717	

	Bezeichnung (z.B. operative Gebarung, Förderungen, Zahlungsmittelreserven, BDZW, Darlehen, etc.)	Bruttobetrag	Umsatzsteuer %-Satz	anteiliger Umsatzsteuer %-Satz	Umsatzsteuer in €	Finanzierungsbetrag	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Gesamtsumme	Differenz Finanzierungsbetrag
Mittelaufbringung	Förderung Beleuchtung	€ 68.210,00			€ -	€ 68.210,00	-	68.210					€ 68.210	€ -
	Wirtschaftsförderung Kunstrasenplatz	€ 201.810,00			€ -	€ 201.810,00	-	201.810					€ 201.810	€ -
	BDZW	€ 400.000,00			€ -	€ 400.000,00	200.000	200.000					€ 400.000	€ -
	Darlehensaufnahme	€ 1.200.000,00			€ -	€ 1.200.000,00	1.200.000	-					€ 1.200.000	€ -
	Eigenmittel	€ 84.696,94			€ -	€ 84.696,94	84.697						€ 84.697	€ 0
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
	Summe Mittelaufbringungen	€ 1.954.716,94	€		-	€ 1.954.716,94	1.484.697	470.020	-	-	-	-	€ 1.954.717	€ 0
	Differenz					€ -	0	-	-	-	-	-	€ 0	
	kumulierter jährlicher Überschuss/Fehlbetrag							0	-	-	-	-		

Sonstige Erläuterungen zum Finanzierungsplan:

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den vorgelegten Finanzierungsplan für Neubau Kunstrasenplatz, Beleuchtung, Skaterplatz 2023 zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

6. **Beratung und Beschlussfassung über die Darlehensaufnahme für die Finanzierung des Neubaus Kunstrasenplatz, Beleuchtung, Skaterplatz 2023**

Der Bürgermeister und die Finanzverwalterin erläutern die eingelangten Angebote.
Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Aufnahme eines Darlehens für die Finanzierung des Neubaus Kunstrasenplatz, Beleuchtung, Skaterplatz 2023" bei der Hypo Tirol Bank AG als Bestbieter laut vorliegendem Angebot vorzunehmen:

Darlehensbetrag: € 1.200.000,00
Splittung/Aufteilung des Darlehensbetrages in € 500.000,00 variabler Verzinsung und € 700.000,00 fixe Verzinsung

Darlehensbetrag € 500.000,00
Laufzeit: 15 Jahre
Tilgung: vierteljährliche Pauschalrate beginnend mit 31.03.2024
Verzinsung: 3-Monats-EURIBOR + Aufschlag 0,45% ohne Rundung; Floor 0,00%
Zuzählung: Teilzuzählungen nach Baufortschritt
Einmalige Kosten: keine
Laufende Kosten: Kontoführungsgebühr pro Jahr € 90,12
Vorzeitige Tilgung: jederzeit spesenfrei möglich
Im Jahr 2024 wird nach Erhalt der Förderungen eine außerordentliche Tilgung getätigt, damit das Projekt nicht überfinanziert wird.
Darlehensbetrag € 700.000,00
Laufzeit 15 Jahre; davon 10 Jahre fixer Zinssatz danach Neuvereinbarung
Fixzinssatz: 3,430%
Fixzinslaufzeit: 30.9.2023 bis 30.9.2033
Tilgung: vierteljährliche Pauschalrate beginnend mit 31.03.2024
Zuzählung: Gesamtbetrag spätestens zum 30.9.2023
Einmalige Kosten: keine
Laufende Kosten: Kontoführung pro Jahr € 90,12
Vorzeitige Tilgung: nicht möglich

Beschluss: einstimmig

7. **Beratung und Beschlussfassung über den Finanzierungsplan für das Haus der Ingenieure**

Der Bürgermeister und Finanzverwalterin Martina Oberrauch erläutern den Anwesenden den vorliegenden Entwurf des Finanzierungsplanes für das Haus der Ingenieure.

Gemeinde: Kematen in Tirol Stand vom: 25.05.2023

Gesamt- und Teilfinanzierungsplan zum Vorhaben

Beschreibung des Vorhabens: Neubau Haus der Ingenieure 2020-2023

	Bezeichnung (z.B. Grundkosten, Baukosten, Honorare, Anschlussgebühren, Erschließung, Einrichtung, Außenanlagen, etc.)	Bruttobetrag	Umsatzsteuer % Satz	anteiliger Umsatzsteuer % Satz	Umsatzsteuer in €	Finanzierungsbetrag	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Gesamtsumme	Differenz Finanzierungsbetrag
Mittelverwendung	Baukosten 2020				€ -	€ -	6.600						€ 6.600	-€ 6.600
	Baukosten 2021				€ -	€ -		131.356					€ 131.356	-€ 131.356
	Baukosten 2022				€ -	€ -			2.926.468				€ 2.926.468	-€ 2.926.468
	Baukosten 2023 bis 25.5.23 gebucht				€ -	€ -				1.097.164			€ 1.097.164	-€ 1.097.164
	Baukosten 2023 noch keine Schlussre da!				€ -	€ -				420.000			€ 420.000	-€ 420.000
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
	Summe Mittelverwendungen	€ -	€		-	€ -	6.600	131.356	2.926.468	1.517.164	-	-	€ 4.581.589	-€ 4.581.589

	Bezeichnung (z.B. operative Gebarung, Förderungen, Zahlungsmittelreserven, BDZW, Darlehen, etc.)	Bruttobetrag	Umsatzsteuer % Satz	anteiliger Umsatzsteuer % Satz	Umsatzsteuer in €	Finanzierungsbetrag	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Gesamtsumme	Differenz Finanzierungsbetrag
Mittelaufbringung	BDZW 2021				€ -	€ -		68.000					€ 68.000	€ 68.000
	Darlehensaufnahme 2022				€ -	€ -			3.000.000				€ 3.000.000	€ 3.000.000
	Darlehensaufnahme 2023				€ -	€ -				1.000.000			€ 1.000.000	€ 1.000.000
	Darlehensaufnahme 2023 Ausfinanzierung				€ -	€ -				513.589			€ 513.589	€ 513.589
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
					€ -	€ -							€ -	
	Summe Mittelaufbringungen	€ -	€		-	€ -	-	68.000	3.000.000	1.513.589	-	-	€ 4.581.589	€ 4.581.589
	Differenz					€ -	- 6.600	- 63.356	73.532	- 3.576	-	-	€ 0	
	kumulierter jährlicher Überschuss/Fehlbetrag							- 69.956	10.176	6.600	6.600	6.600		

Sonstige Erläuterungen zum Finanzierungsplan:

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den vorgelegten Finanzierungsplan für das Haus der Ingenieure zu beschließen.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen (GV Raitmair, GR Hörtnagl, GR Mag. Hörtnagl-Zofall, GR HR Mag. Jordan – alle mit der Begründung, dass sie grundsätzlich gegen das Projekt „Haus der Ingenieure“ sind)

8. Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme zur Ausfinanzierung Haus der Ingenieure 2023

Der Bürgermeister und die Finanzverwalterin erläutern die eingelangten Angebote.
Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Aufnahme eines Darlehens für die „Ausfinanzierung Haus der Ingenieure 2023“ bei der Hypo Tirol Bank AG als Bestbieter laut vorliegendem Angebot vorzunehmen:

Darlehensbetrag € 600.000,00
Laufzeit 25 Jahre; davon 10 Jahre fixer Zinssatz danach Neuvereinbarung
Fixzinssatz: 3,430%
Fixzinslaufzeit: 17.07.2023 bis 30.9.2033
Tilgung: vierteljährliche Pauschalrate beginnend mit 31.12.2023
Zuzählung: Gesamtbetrag spätestens zum 17.07.2023
Einmalige Kosten: keine
Laufende Kosten: Kontoführung pro Jahr € 90,12
Vorzeitige Tilgung: nicht möglich

Beschluss: 11 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

9. Beratung und Beschlussfassung über die Grundbereinigung im Bereich des ehem. Entwässerungsgrabens im Michelfeld (Gp. 2147, KG Kematen)

Der Bürgermeister berichtet, dass das Grundstück des ehemaligen Entwässerungsgrabens im Michelfeld aufgelassen und die Grundfläche in einem flächengleichen Feld gebildet werden soll, da sich die Gp. 2147, KG Kematen, über das gesamte Michelfeld zieht. Die Entwässerungsgemeinschaft Michelfeld hat hier schon mehrere Gespräche mit dem Bürgermeister und Substanzverwalter GR HR Mag. Jordan geführt. GR HR Mag. Jordan informiert den Gemeinderat anhand der Vermessungsurkunde von Dipl.-Ing. Wild, dass rd. die Hälfte des Entwässerungsgrabens durch die Grundstücke der Gemeindeguts-agrargemeinschaft Afling führen. Auf Anfrage von GR Mag. Hörtnagl-Zofall informiert der Substanzverwalter, dass die meisten Grundbesitzer dieser Grundbereinigung bereits zugestimmt haben.
Nach einer Debatte stellt der Bürgermeister den Antrag, einen Grundsatzbeschluss zur Grundbereinigung der Gp. 2147, KG Kematen, zu fassen.

Beschluss: einstimmig

10. Anträge, Anfragen und Allfälliges

- **Angebot IKB – Austausch Straßenbeleuchtung**
  Der Bürgermeister berichtet, dass GR Hörtnagl den Austausch der Straßenbeleuchtung in 2 Straßenzügen durch die IKB angeregt hat. Im Gemeindevorstand soll dies besprochen werden. Ziel ist, die Umstellung auf LED mit den gleichen Leuchten durchzuführen. Ein Gesamtplan soll erstellt werden.

- **LWL-Kabelverlegungen**
  Auf Anfrage von GR Plunser MSc berichtet der Bürgermeister, dass die IKB für LWL-Kabelverlegung in Kematen zuständig ist. GV Mag. (FH) Schermer führt weiter aus, dass die IKB mit Magenta zusammenarbeitet.
  GR Hörtnagl regt an, die Dimensionierung der Leerverrohrung bei Grabungsarbeiten zu erweitern.

- **Parken am Ingrid-Zwerger-Weg**
  GR Plunser MSc fragt betreffend das Schreiben an die Anwohner des Ingrid-Zwerger-Weges und des Winkelbergweges betreffend die Parksituation am Ingrid-Zwerger-Weg nach. Der Bürgermeister wird die Anwohner informieren.

- **Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 29.03.2023**
  GR Raitmair führt zu TOP 12a aus, dass beim Beschluss GV Abfalterer doppelt genannt wurde und stellt sich die Frage, ob der Beschluss dadurch ungültig ist. Der Bürgermeister wird dies prüfen und dem Gemeinderat in der nächsten Sitzung berichten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt der Bürgermeister dem Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit und schließt die Sitzung.

Der Protokollführer:

Matthias Bachmann